

# Eclipse Platform: Umstieg auf Version 3.8 oder 4.2?

31 Mai 2013 | **User Experience** | [Nikolaos Kaintantzis](#)

**Lesezeit:** 3 Minutes

Unser Projekt startete vor 5 Jahren mit Eclipse 3.2 und es wird immer noch weiterentwickelt. In dieser Zeit ist sehr viel UI entstanden. Wir mussten einige Eclipse-Bugs umschiffen, teilweise auf interne APIs zugreifen und haben Nebula Grids verwendet. Im Januar 2013 basierte unser Projekt auf Eclipse RCP 3.6, und es stellte sich die Frage, wies weitergeht. Seit Juni 2012 ist die 3er Schiene mit Eclipse 3.8 quasi eingestellt. Eclipse 4 ist die Hauptschiene [1].

Die Target-Plattform aktualisiert man nicht ohne Not. Unser Treiber war das Groovy-Plugin, das wir in unser Produkt integrieren. Die neueste Version war nur noch kompatibel mit Eclipse 3.7, 3.8 und 4.2. Die Grids aus dem Nebula-Projekt waren gemäss Homepage aber nur mit Eclipse 3 kompatibel. Da sassen wir nun zwischen Stuhl und Bank. Die Zukunft sah so aus, dass uns das Groovy Plugin davon läuft und die Grid-Komponente auf der 3er-Schiene stehenbleibt (auch wenn ich durch Nachfragen beim Verantwortlichen in Erfahrung bringen konnte, dass sie auch unter Eclipse 4 funktionieren würden).

Wir haben uns gegen die Eclipse 4 Plattform entschieden. Dies aus folgenden Gründen:

1. Eclipse 4.2 ist langsamer[2]
2. Eclipse 3.8 funktioniert, ist etabliert, performant und birgt weniger Risiken für unseren bestehenden Code und die eigenen Widgets
3. Das API von Eclipse 4.2 hat den Status „provisorisch“ d.h. Änderungen sind denkbar [3]
4. Die Migration zu purem Eclipse 4 wäre zu teuer gewesen. Unsere Applikation hätte deshalb im Compatibility-Layer laufen müssen. Der Aufwand, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, war ebenfalls zu hoch. Wir hätten alle unsere Fixes nochmals prüfen und anpassen müssen. Wir hätten sicherstellen müssen, dass die verwendeten Bibliotheken ebenfalls „sauber“ sind [4]
5. Ich habe mich bei anderen Projekten nach ihrer Situation erkundigt. Diese hatten bei der Migration zu Eclipse 4.2 mehr Aufwand als gedacht und viele Rückschläge. Wir sind im Februar mit Eclipse 3.8 als Target-Plattform reibungslos in Produktion gegangen. Diese Migration ging viel schneller und glatter als erwartet. In 1.5 Jahren werden wir prüfen, ob der Umstieg zu 4.4 Sinn macht. Wir sind gespannt auf die Erfahrungen, die andere Projekte machen werden. Schreiben Sie mir oder posten Sie Ihre Erfahrungen hier!

Hätten wir den Entscheid erst im Herbst 2013 zwischen Eclipse 3.8 und Eclipse 4.3 treffen

müssen, wäre der Entscheid vielleicht anders ausgefallen. Die Meilensteine zu 4.3 sehen vielversprechend aus. Insbesondere die Performance wird besser sein.

Nichtsdestotrotz kann es Projekte geben, für die Eclipse 4.x nicht in Frage kommt. Ich vermisse immer noch das Engagement von UI-Bibliotheken nach Eclipse 4 zu migrieren. Solange dies nicht passiert oder äquivalente Bibliotheken von Eclipse selbst zur Verfügung gestellt werden, werden viele Projekte notgedrungen bei Eclipse 3.x bleiben.

Links:

- [1] [Eclipse Juno New and Noteworthy](#)
- [2] [Eclipse 4.2 schwächelt bei der Performance](#)
- [3] [Provisional API of Eclipse 4](#)
- [4] [Compatibility with Previous Releases](#)